

# Ihr Wirken soll auch in Zukunft viele Früchte tragen

Wilhelm Reichert und Hermann Weitz aus Vorstand der Schutzgemeinschaft verabschiedet

EFFOLDERBACH (mb). Die Ehrung zweier Männer, die seit Bestehen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) in den Vorständen des Bezirksverbandes Büdingen und der Ortsverbände Ortenberg und Glauburg mitgearbeitet und mit ihrer Persönlichkeit und ihrem Wirken zum guten Ansehen der SDW in der Öffentlichkeit beigetragen haben, war der Höhepunkt der Hauptversammlung der Verbände im Sportheim Effolderbach.

Aus Alters- und gesundheitlichen Gründen mussten Wilhelm Reichert (Stockheim) und Hermann Weitz (Lißberg) ihre Ämter nun niederlegen – ihr langjähriges nachhaltiges Wirken für die SDW werde jedoch auch in Zukunft viele Früchte tragen, wie der Bezirksverbandsvorsitzende Peter Krafft beim Überreichen der Ehrenurkunden betonte.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden während der Versammlung Reiner Corvinus, die Isenburger Waldgesellschaft Effolderbach, vertreten durch Alfred Theis, und die Darmstädter Waldgesellschaft Effolderbach, vertreten durch Rudolf Klein, ausgezeichnet. Als neue Vorsitzende für den Ortsverband Glauburg wurde Irmgard Reichert gewählt. Dem Ortsverband Ortenberg steht künftig Rudolf Klein vor.

In seinem Jahresbericht ging Krafft sowohl auf den allgemeinen Waldzustand als auch auf die Aktivitäten seines Vereins ein. So habe sich 2008 der Gesundheitszustand des Waldes leicht gebessert. Große Sturmwürfe seien ausgeblieben. Die finanzielle Lage im Forstbereich sei durch die globale Finanz- und

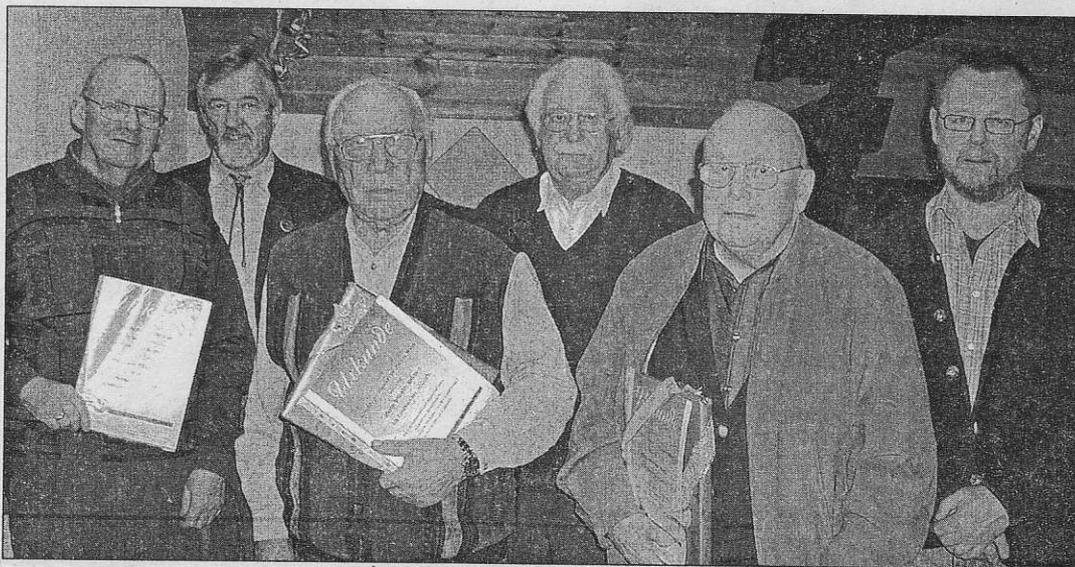
Wirtschaftskrise angespannt, der Holzmarkt bereite Probleme. Andererseits könnten so übertriebene Altholznutzungen unterbleiben und die Schwerpunkte mehr auf die Waldpflege gerichtet werden. Auch die abnehmende Luftbelastung aufgrund des wirtschaftlichen Abschwungs könne dem Wald gut tun.

Der schneereiche Winter habe teilweise vermehrt Verbiss- und Schälschäden an Kulturen und Jungbeständen mit sich gebracht. Dagegen habe sich die große Schwarzwildpopulation auf den Wald nicht negativ ausgewirkt. Nachdem die schädlichen Folgen der Windenergienutzung zunehmend offensichtlich würden, fühle sich die SDW in ihrer Ansicht bestärkt, unter keinen Umständen Windräder im Wald zuzulassen. In der Diskussion zu dem Thema wurden sowohl die fragliche Wirtschaftlichkeit als auch die Belastung des Natur- und Landschaftsbildes sowie die Verhinderung von Innovationen im Bereich Energie durch die Subventionierung von Windrädern betont.

Eine erfreuliche Resonanz erfahre zurzeit die Aktion „Waldwissen“ des Landesverbandes der SDW. Für Neueinsteiger im Bereich Wald und Naturschutz, aber auch für alle anderen Interessierten behandeln Fachleute verschiedene Themen mit entsprechendem Praxisbezug.

Regional sei das Berichtsjahr wieder von unzähligen Aktivitäten und Veranstaltungen der Waldschützer gekennzeichnet gewesen. Einen großen Raum nahmen erneut die so genannten Daueraufgaben ein. Dazu gehören die Pflege von Streuobstbeständen, Pflanzung und Schutz seltener Baumarten, Biotoppflege, aber auch Öffentlichkeitsarbeit wie mit dem Tag des Baumes, Vortragsveranstaltungen, Ferienspielen und der Jahresfahrt, die diesmal in den Böhmerwald führte.

Über die Tätigkeit der frisch verjüngten Waldjugend „Glauburger Dachse“ berichtete deren Leiterin Claudia Gerdeman. Für das laufende Jahr sind ebenfalls wieder zahlreiche Aktivitäten geplant. Die Organisation des traditionellen Himmelfahrtsgottesdienstes muss diesmal ausfallen, da sie personell und finanziell nicht mehr zu leisten ist. Stattdessen werden wieder Waldjugendspiele und die Fledermausnacht in Schwickartshausen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen geplant. Hinzu kommen Vortragsveranstaltungen und Informationsfahrten, die kurzfristig angesetzt werden und im Vorfeld der Presse zu entnehmen sind. Zum Abschluss wurde in einer Beamershow die ganze Bandbreite der aktuellen Naturschutzaktivitäten an ausgewählten Beispielen vorgeführt.



Die SDW-Ortsverbände Ortenberg und Glauburg ehrten verdiente Mitglieder: Reiner Corvinus, Bezirksverbandsvorsitzender Peter Krafft, Wilhelm Reichert, Alfred Theis, Hermann Weitz und Rudolf Klein (von links).

Bild: Baumann



## Geschichte

Silke Vonhof und Sophia haben schlichte geschriebene Sportabzeichenurkunde für d... chen überreicht. Marie Emrich, H... Jung, die im TV Training koordiniert, über die sportlich... hoffen auf viele

## Klein ehrt e

Bleichenbach

BLEICHENBACH Helmut Kraft bei Hauptversammlung des Vereins H 302 in

Folgende Verehrte: Erster Vorsitzender Alt-Züchter Zwerg-Widder s... Zweiter Helmut (1157,0), Dritter Thüringer (1156,0). Melissa Schauer schwarz (770 Punkte). Schauerfarbig... Kraft mit Loten. Die Ehrenn... Zucht-Freunde Adolf Stock, in Berk und Hubert

Kraft würdig (Kaninchen) mit Ebert aus Kulm... interessante Vereinsjahre... wehrgerätehaus... den aus Gräfen... vember. Heim...

## Saisonstart auf dem Minigolf-Platz

ORTENBERG (V). Auf dem Ortenberger Minigolf-Platz beginnt die Saison. Am Samstag, 4. April, öffnet die städtische Anlage ihre Pforten. Neben Minigolf lädt ein Biergarten zum Verweilen. Telefo...

## Singgruppe feiert 20. Geburtstag

USENBORN (co). Unter dem Motto „Jahre kommen – Jahre gehen“ feiert die Singgruppe der Landfrauen Usenborn am morgigen Samstag, 4. April, ab 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus ihr 20-jähriges Bestehen. Die Freude am Gesang hat die untere Truppe bereits so lange zusammen gehalten. An der Gestaltung des Abends unter dem Zeichen fröhlicher Lieder wirken außer der Singgruppe selbst auch der...